

Auszug aus der Verhandlungsschrift

der öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 04.07.2016:

E5 Gemeinde Röthis

Karl-Heinz Kaspar vom Energieinstitut gibt anhand einer Präsentation einen Überblick über das E5-Programm. Seine Kernaussage ist, dass sich auf alle Fälle in der Gemeinde ein Verantwortlicher finden muss, der sich mit einem engagierten Team dieses Themas annimmt. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf gesamt € 5.075,00/Jahr. Für die Energiebuchhaltung Online (zur Erstellung des Energieberichtes) sind derzeit pro Jahr ca. € 450,00 zu bezahlen. Diese Zahlung entfällt dann, da diese Leistung im Jahresbeitrag erhalten ist.

Er informiert über die Möglichkeit der jährlichen Kündigung. Sollte aber absehbar sein, dass das Team nicht zumindest 3 Jahre besteht, rät er von einem e5 Beitritt ab. Bisher hat sich jedoch noch keine Gemeinde zurückgezogen. Die Zertifizierung erfolgt alle 4 Jahre durch Fachleute aus anderen Bundesländern, wodurch keine Zusatzkosten entstehen. Vorbereitet wird es durch das e5 Team, das grundsätzlich ehrenamtlich arbeitet. Erforderlich ist auch die Mitarbeit eines Verwaltungsmitarbeiters im e5-Team. Für das Verwaltungspersonal wird die Teilnahme als Arbeitszeit gewertet.

Dem Antrag von Roman Kopf, die grundsätzliche Bereitschaft für den Prozess zur e5 Gemeinde zu beschließen unter der Voraussetzung, dass ein engagiertes e5 Team mit Teamleiter und zumindest 7 Mitglieder gefunden werden, wird einhellig zugestimmt.

Vorstellung der WIGE Vorderland

Roman Kopf begrüßt zu diesem Thema Gert Wiesenegger und Josef Lercher.

Diese stellen sich kurz vor und anhand einer Präsentation auch die Motivation zur Gründung der WIGE Vorderland sowie deren Ziele.

Die maximale Förderung durch das Land beträgt € 40.000,00/Jahr. Die Gemeinden müssten 30 % zuschießen – das bedeutet € 12.000,00/Jahr für alle Gemeinden zusammen. Wichtig ist der WIGE die Vernetzung zur Politik.

Die Referenten informieren darüber, welche Vorstandsmitglieder für die unterschiedlichen Themenbereiche zuständig sind.

Anschließend bedankt sich Roman Kopf für die Präsentation.

Grundverkehrskommission – Übertragung an das Land

Roman Kopf stellt die Übertragung der Agenden der Grundverkehrskommission an das Land zur Diskussion und bringt einige Beispiele der Aufgaben der Kommission zur Kenntnis.

Da der Aufwand für die Grundverkehrsorkommission grundsätzlich nicht hoch ist, werden weitere Informationen über die Sinnhaftigkeit der Übertragung eingeholt. Vorerst soll keine Übertragung stattfinden.

Auflage Teilbebauungsplan Alte Landstraße

Roman Kopf berichtet, dass am 11.7.2016 um 18.00 Uhr im Vereinshaus eine Infoveranstaltung für die Bevölkerung stattfindet, in der das Projekt vorgestellt wird.

Nach ausreichender Diskussion wird einhellig beschlossen, den Teilbebauungsplanentwurf lt. Vorlage vom 30.06.2016, Plan-Nr. RÖ-TB-PB-041, vom 11.07.2016 bis 10.08.2016 lt. §§ 29, 30 RPG zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Sollten bis zum 11.07.2016 Einsprüche der Steuerungsgruppe einlangen, kommt es nicht zur Auflage und die Einsprüche werden in der nächsten Gemeindevertretungssitzung behandelt.

Baurechtsvertrag ASZ Vorderland

Roman Kopf informiert, dass nach vielen Gesprächen der jetzt vorliegende Baurechtsvertrag erstellt wurde, der im Vorfeld allen Gemeindevertretern übermittelt wurde.

Der Baurechtsvertrag wird einhellig in der vorliegenden Form genehmigt.

Der Vorsitzende



Ing. Roman Kopf, MSc
Bürgermeister